

Protokoll der Gesellschafterversammlung

- Tag:** Freitag, 02.03.2012, 19.30 Uhr
Ort: Großmain, Hotel Vötterl
Anwesend: 17 Gesellschafter persönlich anwesend, 10 Gesellschafter durch Bevollmächtigte vertreten
Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung, Genehmigung der Tagesordnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
 2. Geschäftsbericht, Finanzbericht und Kassenprüfungsbericht
 3. Aussprache zu den Berichten und Entlastung des Vorstands
 4. Beschlussfassung
 - a) über die Aufteilung von Gewinn und Kapitalertragssteuer/Solidaritätszuschlag und
 - b) über die Gewinnverwendung
 5. Verschiedenes und Schlusswort

TOP 1 – Eröffnung, Begrüßung, Genehmigung der Tagesordnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Dr. Bernhard Kogler eröffnet die Versammlung und begrüßt die anwesenden Gesellschafter. Er stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgt ist. Die Versammlung ist mit 27 vertretenen Gesellschaftern (von 43) gemäß § 12 des Gesellschaftsvertrags beschlussfähig. Gegen die Tagesordnung erheben sich keine Einwendungen.

TOP 2 – Geschäftsbericht, Finanzbericht, Kassenprüfungsbericht

- a) Dr. Bernhard Kogler gibt einen Rückblick auf die Gesellschafterversammlung vom 11.02.2011, die nach den Geschäfts- und Finanzberichten über die Aufteilung von Gewinn- und Kapitalertragssteuer/Solidaritätszuschlag auf die Gesellschafter sowie über die Gewinnverwendung beschlossen hatte. Ferner war beschlossen worden, als Kapitalanlage sich mit 6 Gesellschaftsanteilen zu je 1.000 € an der VREnergiegenossenschaft Oberbayern Südost eG zu beteiligen. Er berichtet ferner über die Tätigkeit des Vorstands im abgelaufenen Jahr.
- b) Peter Hauber erläutert die Stromerträge im Gj. 2011, die mit 34.538 kWh um gut 11 % über dem Durchschnitts lagen.
- c) Franz Sicklinger weist im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit auf die monatliche Ertragsinformation im Gemeindeschaukasten und den tagesaktuellen Report auf der Homepage hin.
- d) Den Finanzbericht erstattet Franz Sicklinger: Die Gewinn- und Verlustrechnung weist Erträge von 15.019,92 € und Aufwendungen von 8.123,70 € aus, woraus sich ein Reingewinn von 6.896,22 € ergibt. Die Kapitalrendite betrug 6,49 %. Die Bilanzsumme liegt bei 132.122,33 €.
- e) Die Kasse hat Willi Sailer am 29.02.12 geprüft; er bestätigt eine ordnungsgemäße Buchführung und empfiehlt die Entlastung des Vorstands.

TOP 3 – Aussprache zu den Berichten und Entlastung des Vorstands

In der Aussprache wird die ausgezeichnete Kapitalrendite bei gleichzeitig sehr sicherer Geldanlage hervorgehoben. Der Vorstand wird aufgrund der Empfehlung des Kassenprüfers einstimmig entlastet.

TOP 4 – Beschlussfassung über die Aufteilung von Gewinn und Kapitalertragssteuer/Solidaritätszuschlag und Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns

Die Gesellschafterversammlung beschließt nach Erläuterung durch und auf Vorschlag des Vorstands jeweils einstimmig

a) den Gewinn vor Steuer in Höhe von 6.963,15 €, die Kapitalertragssteuer von 63,46 € und den Solidaritätszuschlag von 3,47 € entsprechend den Anteilen am Eigenkapital am 01.01. (abzüglich der 2011 erfolgten Auszahlungen) auf die Gesellschafter aufzuteilen.

b) einen Gewinn von 6 % auf den am 01.01. bestehenden Anteil am Nominalkapital auszusütten, den Rest auf 2012 vorzutragen.

TOP 5 – Verschiedenes und Schlusswort

Peter Hauber stellt die Entwicklung der Einspeisungsvergütung lt. dem EEG dar. Es wird über die Zweckmäßigkeit von Pumpspeicherwerken diskutiert. Der Vorstand kündigt an, der nächsten Gesellschafterversammlung eine Änderung des Gesellschaftsvertrags § 12 vorzuschlagen, um das Erreichen der Beschlussfähigkeit zu erleichtern.

Nachdem weitere Wortmeldungen nicht vorliegen, dankt Dr. Bernhard Kogler den anwesenden Gesellschaftern für ihre Teilnahme und konstruktive Diskussion und schließt die Versammlung.

Anlagen: Einladung, Anwesenheitsliste

Für die Richtigkeit: Bayerisch Gmain, den 05.03.12



Franz Sicklinger, Protokollführer